

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 02.02.2022

Öffentlicher Teil

TOP .. **Verkehrsführung nach Wiederöffnung der Marktbrücke**
0880/2021
Anhörung
vertagt

Hinweis der Schriftführerin:

Eine Matrix der Entwurfsquerschnitte zum Radverkehr in der Hochstraße ist dem Gre-
mium vorgestellt worden und als **Anlage 3** Gegenstand der Niederschrift.

Herr Winkler erläutert ausführlich den Inhalt der Vorlage. Insbesondere führt er aus,
dass nach Wiedereröffnung der Marktbrücke die Einbahnregelungen für die Frankfurter
Straße und die Hochstraße beibehalten werden sollen. Weiter beschreibt er ausführlich
die neue Radspur am Märkischen Ring.

Für die Hochstraße sei eine neue Straßenquerschnittseinteilung nötig, da hier der Rad-
verkehr eine höhere Beachtung finden soll.

Auf den Hinweis von Herrn Kretschmann aus der Hochstraße eine Fahrradstraße zu
machen, sagt Herr Winkler, dafür müsse der überwiegende Anteil des Verkehrs Fahrr-
adverkehr sein. Dies sei nicht zu erwarten.

Eine Verständnisfrage von Frau Buchholz wird von Herrn Winkler beantwortet.

Herr Panzer beantragt für die Radfahrmöglichkeiten in der Hochstraße 1. Lesung mit
der Bitte, die weiteren Anschlussmöglichkeiten darzustellen.

Herr Keune bittet, die 1. Lesung nur auf die Radverkehrsführung an der Hochstraße zu
beschränken um die weiteren Planungen nicht zu verschieben.

Auf die Frage von Frau Masuch führt Herr Keune aus, dass der Radweg nur von der
Marktbrücke in Richtung Innenstadt geplant sei, da die Gegenrichtung kaum genutzt
werde.

Weiter fragt Frau Masuch ob neben dem ADFC auch der VCD mit einbezogen werde,
da dieser viele Ideen habe die komplette Hochstraße zu überplanen.

Herr Winkler teilt mit, dass man im ständigen Kontakt mit dem ADFC sei und dies sehr
aufschlussreich sein.

Eine Verständnisfrage zur Anfahrung des Parkdecks in der Hochstraße wird von Herrn
Winkler beantwortet.

Herr Meier äußert sich auch sehr positiv zu der Vorlage und bittet auch eine Begründung
der Hochstraße mit in die Planungen einzubeziehen.

Herr Panzer verweist in diesem Zusammenhang auf die Verkehrsinsel auf dem Märkischen Ring, die sich auch für eine Begrünung anbieten würde.

Herr Quardt lässt über den Antrag von Herrn Panzer zur 1. Lesung abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte empfiehlt dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität folgenden Beschluss zu fassen:

1. **Der Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität beschließt die Verkehrsführungsmaßnahmen gemäß der Vorlage im Bereich des Märkischen Ringes, des Bergischen Ringes, der Frankfurter Straße und der Hochstraße bis zur Böhmerstraße.**
2. **Die Querschnittsgestaltung für die Radverkehrsführung der Hochstraße im weiteren Verlauf der Einbahnstraße Richtung Süden, wird in 1. Lesung beraten.**

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	4		
CDU	4		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		
AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
FDP	1		
Die Linke.	1		
Die Partei	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 16
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Anlage 1 Matrix Hochstraße

Entwurfsquerschnitte Hochstraße

Maßnahme	Kennzeichen	Bedingungen	Bewertungen
Rad- Schutzstreifen in FR Süden	Markierung 1,60 m breit inkl. Piktogramme, 0,50 m Sicherheitsstreifen, von PKW überfahrbar	Keine	Nur in FR Süden nutzbar Relativ sicher, da mit 2,90 m ausreichend „Restfahrbahn“ vorhanden ist.
Radschutzstreifen in FR Süden plus Zulassen der Gegenrichtung für den Radverkehr	Wie oben, aber Beschilderung für den Gegenverkehr ergänzen, Sicherheitsstreifen kann 0,75 m	Parken in FR Süden, links, muss aufgeschultert ausgewiesen werden (ggf. Bord absenken)	Ausreichend sicher in FR Süden, für Radnutzung im Gegenverkehr „bedingt“ sicher.
Radstreifen in FR Süden	1,85 m breiter Radstreifen inkl. Piktogramme, ggf. in „rot“. 0,75 m Sicherheitsstreifen	Parken in FR Süden, links, muss aufgeschultert ausgewiesen werden (ggf. Bord absenken)	Sehr sicher Nur in FR Süden nutzbar.
Zweirichtungsradweg	3,00 m breiter Radweg mit Piktogrammen, ggf. in „rot“. Sicherheitsstreifen 0,50 m.	Keine Parkmöglichkeiten in FR Süden links	Sehr sicher, Nutzung in beiden FR positiv, Übergänge am Beginn und Ende der Hochstraße müssen angepasst werden.

